



## Presseausendung

Gesundheit / Oberösterreich

01.03.2017 / Kepler Universitätsklinikum GmbH

Lehrstuhl für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie

## Universitätsprofessor Dr. Andreas F. Zierer tritt Dienst an

**Heute Früh trat Prof. Dr. Andreas F. Zierer die Professur für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie an der Medizinischen Fakultät Linz an. Bei einem Empfang vor den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Universitätsklinik waren neben der JKU-Vizerektorin für Medizin und der Geschäftsführung des Kepler Uniklinikums auch der Geschäftsführer des Klinikums Wels- Grieskirchen anwesend. Zierer leitet ab sofort ein standortübergreifendes OÖ Referenzzentrum für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie.**

Andreas F. Zierer wurde in Wels geboren. Er war an der Klinik für Thorax-, Herz-, und Thorakale Gefäßchirurgie am Klinikum der Johann Wolfgang Goethe Universität in Frankfurt am Main als stellvertretender Direktor beschäftigt. Zuletzt war er Leiter der Klinik für Herzchirurgie und Thoraxchirurgie an der Privatklinik Helios in Siegburg.

*„Die Besetzung des Lehrstuhls für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie ist ein weiterer Meilenstein im Aufbau der Medizinischen Fakultät. Wir freuen uns mit Prof. Zierer einen hervorragenden Mediziner und exzellenten Wissenschaftler gewonnen zu haben, der sowohl in Lehre und Forschung als auch in der Patientinnen- und Patientenversorgung wichtige Akzente setzen wird“,* betont die Vizerektorin der Johannes Kepler Universität Linz, Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Petra Apfalter, bei Zierers Dienstantritt im Kepler Uniklinikum.

Der neue Lehrstuhlinhaber (Professor) der Medizinischen Fakultät Linz ist seit heute Vorstand der Universitätsklinik für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie am Standort Linz sowie verantwortlicher

Leiter der gleichnamigen Abteilung am Standort Wels. Insgesamt entsteht somit ein oberösterreichisches Referenzzentrum für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie. Dazu die kaufmännische Geschäftsführerin des Kepler Universitätsklinikums Dr.<sup>in</sup> Elgin **Drda**: „*Wir heißen Herrn Professor Zierer herzlich willkommen und freuen uns auch sehr, dass mit dem Klinikum Wels-Grieskirchen eine Einigung zur Zusammenarbeit erzielt wurde. Mit der trägerübergreifenden Kooperation werden wichtige Synergieeffekte erzielt.*“ Auch der medizinische Geschäftsführer des Kepler Uniklinikums Dr. Heinz **Brock** ist überzeugt, „*dass mit dem neuen Klinikvorstand eine zweckmäßige und qualitätsvolle Leistungsabstimmung zwischen den beiden Standorten gelingen wird. Es gilt nun die organisatorischen und medizinischen Schnittstellen zu Nahtstellen zu machen und wer könnte das besser als ein Chirurg wie Zierer*“, scherzt Brock.

Für den Geschäftsführer und Verwaltungsleiter des Klinikums Wels-Grieskirchen, **Dietbert Timmerer**, ist die Anbindung seiner Abteilung für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie an die Medizinische Fakultät Linz ein großer Erfolg: „*Wir werden weiterhin Patientinnen und Patienten in Wels aufnehmen, optimal versorgen und auch hier wieder entlassen können. Immerhin haben wir 2015 in der Abteilung rund 1.800 Patienten betreut. Wels kann nunmehr seine traditionell ausgezeichnete Kompetenz in das oberösterreichische Referenzzentrum für Herz-, Gefäß- und Thoraxchirurgie einbringen. Die gemeinsame Leitung sichert ein hohes Versorgungsniveau an beiden Standorten.*“

Univ.-Prof. Dr. Andreas F. **Zierer** freut sich auf die neue Aufgabe: „*Nach intensiven Verhandlungen ist nun die Zeit gekommen „loszulegen“. Ich fühle mich nicht angekommen am Ziel einer Professur, sondern vielmehr am Start eines neuen Weges, den wir mit Gelassenheit, Zuversicht, Beständigkeit und harter Arbeit gehen werden. Das Oö Referenzzentrum wird in seiner geplanten Form sowohl im Hinblick auf die Versorgungsleistung als auch auf sein Forschungspotenzial wettbewerbsfähig sein. Besonders freue ich mich auch über unsere Spezialkompetenz in der Kinderherzchirurgie, die im Jahr 2016 in einem eigenen Department unter der Leitung von Primarius Rudolf Mair organisatorisch verankert wurde. Diese gilt es in einem Gesamtkonzept entsprechend zu berücksichtigen. Ich bedanke mich auch bei all jenen ehemaligen leitenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die unsere Abteilungen in Linz und Wels zu dem gemacht haben, was sie heute sind. Darauf können wir für die Zukunft gut aufbauen.*“

Mit Professor Zierer kommen noch zwei weitere habilitierte Mediziner nach Oberösterreich: A. Univ.-Prof. Dr. Thomas **Schachner** wird Zierers Stellvertreter und war zuvor leitender Oberarzt an der Universitätsklinik für Herzchirurgie in Innsbruck. Prof. Dr. Hans Joachim **Geißler** wird Standortleiter in Wels und war zuvor mit Zierer am Helios Klinikum in Siegburg.

## **Rückfragen-Kontakt:**

**Mag. CLEMENS KUKACKA**

Leitung

Stabstelle Unternehmenskommunikation

Kepler Universitätsklinikum GmbH  
Med Campus II.  
4020 Linz, Krankenhausstraße 7a  
AUSTRIA

T +43 (0)5 7680 82 - 1400  
[clemens.kukacka@kepleruniklinikum.at](mailto:clemens.kukacka@kepleruniklinikum.at)  
[www.kepleruniklinikum.at](http://www.kepleruniklinikum.at)